



1. Titel des Projektes

Digitaler Adventskalender

2. Zielgruppe

Kinder einer Kindergartengruppe mit 18 Kindern im Alter von 3 – 6 Jahren

3. Zeitrahmen

September bis Dezember

4. Zielsetzung

- Förderung von Kreativität und Ausdrucksfähigkeit durch die Produktion eigener Medieninhalte
- Ermutigung zur aktiven Teilnahme an der digitalen Gesellschaft
- Förderung eines bewussten Umgangs mit Medien

5. Medien und Material / Anschauungsmaterial / Arbeitsmuster

- Tablet
- Beamer
- Ruhiger, dunkler Raum
- weiße Wand
- Musikklaupsprecher
- Requisiten
- Kamera-App
- PC
- Drucker

6. So wird´s durchgeführt

September:

- Entscheidung der Kinder zu einem digitalen Adventskalender
- Die Kinder überlegen und entscheiden sich, was sie gerne zeigen wollen und können
-

Oktober bis Dezember:

- Die Darstellungen werden geübt und evtl. an den vorhandenen Möglichkeiten angepasst
- Absprachen im Team über die Raumnutzung sind getroffen
- Die benötigten Requisiten sind aufgebaut
- Die benötigten Medien stehen bereit

Haus für Kinder, am Oberwiesenfeld 35, 80809 München

- Der Raum ist verdunkelt und die Markierungen am Boden, bis wohin sich die Kinder bewegen können, sind angebracht
- Gefilmt wurde der Schatten der Kinder an der weißen Wand
- Kinder als „Kameramann“ und „Tontechniker“ zur Unterstützung
- Fertige Aufnahmen werden mit den Darstellern gesichtet und ausgewählt
- Von dem päd. Personal wird ein privater (nicht öffentlich einsehbar) YouTube Kanal angelegt
- Die Videos werden hochgeladen und im YouTube Kanal auf „nicht gelistet“ umgestellt
- Link des Videos wird kopiert und in einer QR Code Webseite eingefügt
- Der QR Code wird dann ausgedruckt
- Der QR Code wird mit Zahlen markiert, ansprechend gestaltet und sichtbar in der Gruppe ausgestellt

Dezember:

- Jeden Tag wird ein Kind ausgelost, das mit dem Tablet ein QR Code Türchen öffnen darf
- Das Video wird mit der ganzen Gruppe angeschaut
- Der QR Code wird in einem vorbereiteten Tannenbaum-Rahmen gehängt und so auch für die Eltern zugänglich gemacht
- Zur Archivierung werden die Videos in unserer Taskcards Seite hochgeladen

7. Nachbereitung

Mündliche und bildliche Weitergabe an interessierten KollegInnen

8. Tipps:

- Krankheiten / Abwesenheiten der Kinder müssen berücksichtigt werden
- Körperbehindertes Integrationskind mit einbeziehen
- Personalmangel muss eingeplant werden
- Freier und ruhiger Raum zum Abdunkeln
- Anfängliche Schwierigkeiten, die Kinder unkenntlich zu machen – deshalb Aufnahme des Schattenspiels
- Einlesen in die Datenschutzbezogene Vorgehensweise von YouTube

9. Weiterführende Links und Quellen:

<https://www.qrcode-generator.ch/>